

An aerial, high-angle photograph of a modern building's interior. A prominent feature is a curved, multi-level escalator with a light blue frame and dark steps. The surrounding walls are a light, textured green. The lighting is soft and even, highlighting the architectural details.

PLATTFORMINNOVATION IM MITTELSTAND

Policy-Optionen

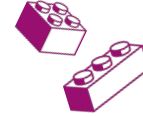
Mit der Stärkung von Plattforminnovation vor Ort und einer zentralen Plattform-Agentur wurden zwei konkrete Maßnahmen als Ansatzpunkte identifiziert.

KONKRETE
MASSNAHMEN



**Plattforminnovation
vor Ort**

Ausbau lokal existierender Angebote sowie deren stärkere und flächendeckende Vernetzung



**Plattform-Agentur
für digitale Bausteine**

Aufbau digitaler Infrastrukturen und Förderung von Wissensvermittlung und -transfer

WEITERE
HANDLUNGSFELDER



**Flächendeckender
Breitbandausbau**



**B2B-kompatible
Regulierung**



**Portabilität und
zentralisierte Accounts**



**Direkt-
förderung**



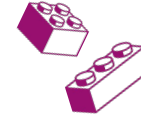
**Gütesiegel für
Transparenz**

KONKRETE MASSNAHMEN



Plattforminnovation vor Ort

Ausbau lokal existierender Angebote sowie deren stärkere und flächendeckende Vernetzung



Plattform-Agentur für digitale Bausteine

Aufbau digitaler Infrastrukturen und Förderung von Wissensvermittlung und -transfer

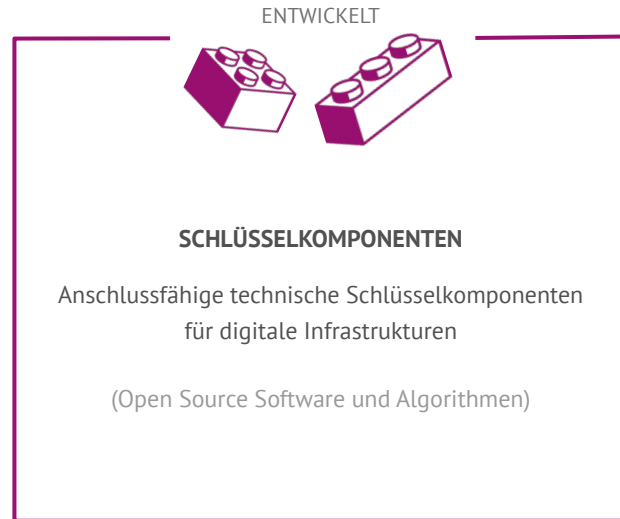
Die beschriebenen Hindernisse spannen den Handlungsraum für eine Reihe potenzieller Fördermaßnahmen auf. Ergiebige Diskussionen im Rahmen eines Policy Co-Creation Workshops mit VertreterInnen aus Industrie, Wissenschaft und Politik führte zur Abgrenzung von zwei primären Maßnahmen. (Sekundäre Handlungsfelder werden hier nicht besprochen, können aber im Bericht nachgelesen werden.)

Zum einen legt unsere Analyse nahe, Plattforminnovation für mittelständische Unternehmen vor Ort zugänglich zu machen. Bestehende Initiativen wie die Mittelstand 4.0-Kompetenzzentren oder Netzwerke wie *Plattform.Macher* leisten hier bereits erste Anknüpfungspunkte.

Zweitens schlagen wir vor eine Anlaufstelle für den Aufbau technischer Schnittstellen und Infrastrukturelemente, also eine Plattform-Agentur zu schaffen. Die würde technische Infrastruktur und Open-Source-Software-Komponenten zentral entwickeln und bereit stellen, deren Bedarf mittels nutzerzentrierter Verfahren im Markt erkannt wurde.

Die Facetten all der genannten Punkte sind vielschichtig und werden ausführlicher im vollständigen Bericht erläutert. Wir freuen uns auf Anregungen, Rückmeldungen und einen regen Austausch.

Möglicher Aufbau einer Plattform-Agentur



Nutzerzentrierte Bedarfsermittlung

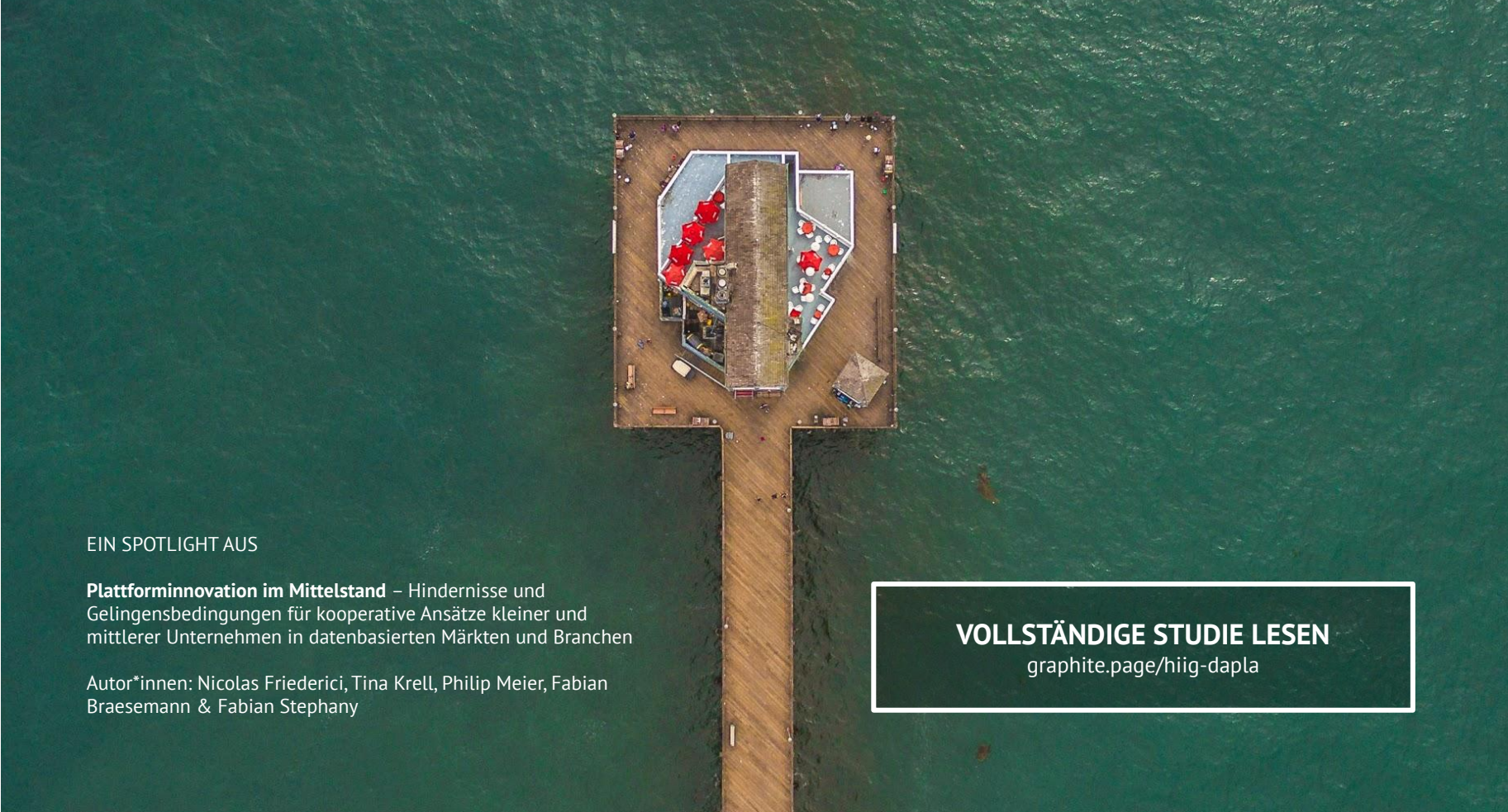
Bedarf für digitale Infrastruktur in mittelständisch geprägten Märkten ermittelt durch Formate wie Design-Thinking-Workshops

Einbindung der Gesellschaft

Kollaboration mit gesellschaftlichen Initiativen ermöglicht Verbesserung und Überprüfung entwickelter Software

Vermeiden von Duplikation

Enge Zusammenarbeit mit bereits vorhandenen Infrastrukturgebern um Dopplungen zu vermeiden



EIN SPOTLIGHT AUS

Plattforminnovation im Mittelstand – Hindernisse und Gelingensbedingungen für kooperative Ansätze kleiner und mittlerer Unternehmen in datenbasierten Märkten und Branchen

Autor*innen: Nicolas Friederici, Tina Krell, Philip Meier, Fabian Braesemann & Fabian Stephany

VOLLSTÄNDIGE STUDIE LESEN
graphite.page/hiig-dapla